



Nachrichten für die
LAURENTIUS-
GEMEINDE
am Neumarkt zu Halle

August / September 2006



Wie ist mir doch
behaglich wohl!
Und wunschlos bin ich
ohne Frage.
Faulenzen ist doch wundervoll ---
nur darf man es nicht
alle Tage.
Karl Heinrich Waggerl



Liebe Gemeindebriefleser!

Urlaub: In die Hektik unseres Alltages muss Zeit fallen, um Übereifrige sacht zu bremsen, Realisten unter uns zum Staunen zu bringen und Erschöpften und Müden ermutigend zu zeigen, dass auch sie auf ihren Alltagswegen Spuren hinterlassen. Es ist Schulschluss, es ist Reisezeit. Zeitenwechsel verbindet sich für uns mit Ortswechsel, mit dem Suchen eines neuen Horizontes. Neues kann dabei entdeckt werden.

Am Ostseestrand wäscht weiches Wasser Löcher in harten Stein, durch das Auf und Ab der Wellen. Nicht nur Kinder staunen, wie mit solcher Stärke über lange Zeiten hartes, starkes Material zerrieben und durchbohrt wird. Schwaches und Starkes, die vielen kleinen Dinge lerne ich neu sehen.

In Österreich ragt hoch über dem Fluss die barocke Anlage des Stiftes Melk, kilometerweit leuchten die gelben Mauern. Auf der schönen blauen Donau treibt in der Strömung einsam und vergnügt ein mit Badehose Bekleideter auf einer Luftmatratze der Touristenhochburg entgegen. Und er ist schneller als alle, die auf dem Donauradweg heftig in die Pedale treten.

Urlaub ist die Chance, anderen Menschen und ihrer Lebensart zu begegnen, meine Lebens-ART vielleicht neu zu finden (Papst Johannes XXIII: „Nur für Heute werde ich fest daran glauben, selbst wenn die Umstände das Gegenteil zeigen sollten, dass die gütige Vorsehung Gottes sich um mich kümmert, als gäbe es sonst niemand in der Welt“).

In Israel, in Haifa sitzen Schüler aus Deutschland und junge Israelis eine Nacht zusammen, bevor der Flug zurück nach Berlin geht. In den Gastfamilien wurden liebevolle, teure Geschenke überreicht: Fußbalsam und Gesichtsmaske und Heilschlamm packungen vom Toten Meer. Die Gastfreundschaft eines anderen Volkes wollen die Schüler erwidern: „Und nächstes Jahr in Halle - in unseren Familien?“ - Abwehrende Handbewegungen, fragende Blicke: „Vielleicht - wir haben Angst. In Deutschland ist es doch nicht sicher genug für uns.“

Gastfreundschaft lernen, Deutschland ein freundliches Gesicht geben im Ausland, auch dafür lohnt es sich auf Reisen zu gehen.- Und in diesen Tagen, die Bitte und den Wunsch nicht aufgeben, dass dauerhafter Frieden nötig wird: Für alle, in Israel, Palästina und Libanon. Um Gottes Willen.

„RAST: Gast sein einmal. Nicht immer selber seine Wünsche bewirten mit kärglicher Kost. Nicht immer feindlich nach allem fassen; einmal sich alles geschehen lassen und wissen:

Was geschieht ist gut“ (Rainer Maria Rilke)

Eine gute Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Maria Immisch



Bericht aus der Sitzung des Gemeindegemeinderates vom 19.07.06

Es gibt neue Tel/Fax-Anschlüsse: KITA Bereich Breite Str. 29: Tel. 23 90 751
und für Gemeindebüro/Friedhofsverwaltung: Fax 2390754.

Die Laurentiuskirche ist zur „Nacht der Kirchen“ nicht geöffnet, weil die
Sanierungsarbeiten noch nicht abgeschlossen sein werden.

Der GKR schickt einen Brief an die Minsker Gemeinde und plant einen Besuch
im kommenden Jahr.

Der Friedhofsausschuss hat nach einer Begehung des Friedhofs dem
GKR die Anlage einer neuen Urngemeinschaftsanlage vorgeschlagen.

Der Freundeskreis des Stadtsingechores möchte die Umsetzung des
Grabkreuzes von Kantor Döll übernehmen.

Als Mitarbeiter im Finanzausschuss wird Herr Martin Zinkhahn bestätigt.
Eine Gruppe soll sich mit Raum- und Gemeindekonzeption beschäftigen,
bestehend aus Mitgliedern von bestehenden Ausschüssen und Mitgliedern
der Gemeindegruppen. Mit der Leitung der Gruppe wird Dr. Cyranka
beauftragt. Fragestellungen für die Gruppe erfolgen in der
Septembersitzung.

Für die KITA ist ein alternativer oder ergänzender Standort weiter im
Gespräch.

Eine befristete Anstellung erhält Frau Stephanie Krause vom 01.09.06-
30.04.07. Frau Krause absolvierte erfolgreich ihr Abschlusspraktikum in
unserem Kindergarten.

Für die WG in der G.-Cantor-Str. 21 wurden Einzelmietverträge beschlossen.
Der GKR beschließt die Nutzung des Software-Programms MEWIS-NT, zur
Führung der Gemeindegliederkartei, dass im Herbst in der EKKPS
eingeführt wird.

Der GKR bewertet Gestaltung und Teilnahme am Gemeindefest positiv.

Ich wünsche Ihnen eine erholsame und erlebnisreiche Sommerzeit und danke
Ihnen für alle Unterstützung bei den Sanierungsarbeiten in unserer Kirche!

Ihre Hannelore Zippel, GKR-Vorsitzende

1000 Jahre Taufen in Mitteldeutschland –

Gemeindefahrt nach Magdeburg: Im Magdeburger Dom
wird vom 20. August bis zum 5. November eine Ausstellung
von Taufgeräten und Taufegeln aus den Gemeinden Mitteldeutschlands
gezeigt. Unsere Gemeindefahrt ist am Mittwoch, dem 20. September geplant.
Wir fahren mit dem Zug und treffen uns um 8:30 Uhr auf dem Hauptbahnhof.
Interessenten melden sich bitte bei Pfarrerin Immisch oder im Gemeindebüro.



Laurentiuskalender Laurentiuskalender

GOTTESDIENSTE mit Kinderverkündigung / ANDACHTEN

Monatsspruch August:

Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben und volle Genüge haben sollen. Johannes 10,10

So 06. Aug 10:00	8. So nach Trinitatis	W. M. Rehahn, 1. Kor 6,9-14
So 13. Aug 10:00	9. So nach Trinitatis (A)	M. Kilian, Jeremia 1,4-10
So 20. Aug 10:00	10. So nach Trinitatis (T)	M. Herche, Jesaja 62,6-12
So 27. Aug 10:00	11. So nach Trinitatis	Immisch, Galater 2,16-21
Mi 30. Aug 10:00	KITA Gottesdienst	Köhler, Immisch

Monatsspruch September:

Du aber unser Gott, bist gütig, wahrhaftig und langmütig; voll Erbarmen durchwaltest du dass All. Weisheit 15,1

Fr 01. Sep 18:00	Schulanfängerandacht	Immisch, Köhler, Chr. Rehahn
So 03. Sep 10:00	12. So nach Trinitatis (A)	M. Herche, Apg 3,1-10
So 10. Sep 10:00	13. So nach Trinitatis, FamGD Schulanfang	Immisch,
So 17. Sep 10:00	14. So nach Trinitatis (T)	Immisch, 1. Tess 1,2-10
So 24. Sep 10:00	15. So nach Trinitatis	Immisch, Gal 6,1-10
Mi 27. Sep 10:00	KITA Gottesdienst	Köhler, Schwarzer
So 01. Okt 10:00	Erntedankfest (A), mit KITA u. Christenlehre	Immisch, 1. Tim 4,4-5
So 08. Okt 10:00	17. So nach Trinitatis (T)	F. Kramer, Jes 49,1-6

GD=Gottesdienst (A)=Abendmahl (T)=Taufe

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

Morgenandacht

Di 07:30	Ev. Studentengemeinde	F. Kramer, Laurentiuskirche
----------	-----------------------	-----------------------------

Christenlehre

Di 15:00 – 16:00	3. Klasse	Chr. Rehahn, GemHaus
Di 16:00 – 17:00	4. bis 6. Klasse	Chr. Rehahn, GemHaus
Do 14:30 – 15:30	1. Klasse	Chr. Rehahn, GemHaus
Do 15:30 – 16:30	2. Klasse	Chr. Rehahn, GemHaus

Taufunterricht

Mo 17:00 – 18:00	für Erwachsene	M. Immisch, GemHaus
------------------	----------------	---------------------

Konfirmanden

Do 17:30 – 18:30	8. Klasse, Gemeindehaus	M. Immisch
Di 17:00 – 18:00	7. Klasse, Laurentiuskirche	M. Immisch

Junge Gemeinde

Fr 18:00 – 20:00		M. Immisch, GemHaus
------------------	--	---------------------

Laurentiuskalender Laurentiuskalender

Elterngruppe		
Di ab 15:00	Elterntreff für Kinder der Musikgruppen	Info über G. Ullrich
Kirchenmusik mit Kindern		
Di 15:00 – 15:30	Flötenanfänger	G. Ullrich, GemHaus
Di 15:30 – 16:00	Kinderchor ab 4 Jahre	G. Ullrich, GemHaus
Di 16:00 – 16:30	Kinderflötengruppe 1	G. Ullrich, GemHaus
Di 16:30 – 17:00	Kurrende	G. Ullrich, GemHaus
Di 17:00 – 17:30	Kinderflötengruppe 2	G. Ullrich, GemHaus
Do 16:00 – 17:00	Jugendchor	G. Ullrich, GemHaus
Do 17:00 – 17:45	Instrumentalkreis	G. Ullrich, GemHaus
Kirchenmusik mit Erwachsenen		
Di 18:15 – 19:15	Flötenkreis	G. Ullrich, Laurentiuskirche
Di 19:30 – 21:00	Orchester	G. Ullrich, Laurentiuskirche
Di 19:30 – 21:00	Bläserchor	A. Zirpel, GemHaus
Do 19:30 – 21:00	Kantorei	G. Ullrich, GemHaus

TERMINE / HINWEISE

Mi 16. Aug 19:30	GKR-Sitzung	Gemeindehaus
Sa 19. Aug	Nacht der Kirchen: Wegen Bauarbeiten nicht in der Laurentiuskirche	
Mo 11. Sep 14:30	Seniorenachmittag	Kirche
So 17. Sept 17:00	Instrumentalkonzert „Block & Blech“	G. Ullrich, Kirche
Mi 20. Sep 19:30	GKR-Sitzung	Gemeindehaus
Di 26. Sep 14:30	Seniorenbibelstunde	Kirche
Mi 27. Sep 19:30	Abend der Begegnung, möglichst Abendbrot mitbringen, GemHaus	

Wegen Sanierungsarbeiten zur Beseitigung von Schäden am Innenputz mit anschließenden Malerarbeiten ist unsere Kirche bis in den September hinein nur eingeschränkt nutzbar.

Herzlichen Dank allen, die sich bisher an den zwischendurch nötigen Reinigungen beteiligt haben.

Um Gottesdienste feiern zu können, werden weitere Arbeitseinsätze nötig sein. Kirchennutzungen an Werktagen können während der Bauarbeiten nicht verbindlich zugesagt werden.

Weltkindertag am 20. Sept. 2006

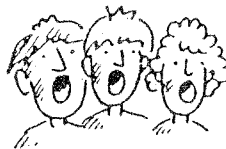
In der kath. Kirche „Zur heiligsten Dreieinigkeit“ werden sich ca. 300 Kinder aus den kirchlichen Kindertagesstätten der Stadt Halle treffen. Der Tag steht unter dem Thema: Jedes Kind hat ein Recht auf Freunde – Armut baut Mauern.

Musikalische Arbeit in der Gemeinde

Der Stellenplan der Kirchenmusiker in unserem Kirchenkreis beauftragt mich mit 20% Dienst in den Gemeinden um Landsberg. Dort leite ich seit dem 01.05.06 einen gemischten Chor und einen Kinderchor. Deshalb muss ein Teil der musikalischen Kinderarbeit in unserer Gemeinde zum neuen Schuljahr von Mittwoch auf den Dienstag verlegt werden. Die geänderten Termine stehen in der Tabelle unter „Kirchenmusik mit Kindern“.

Die Musikgruppen beginnen:

Flötenkreis und Orchester	Di, 05.09.06
Kantorei	Do, 07.09.06
Kindergruppen bis 2. Klasse	Di, 12.09.06
Jugendchor und Instrumentalkreis	Do, 14.09.06



„Neue“ – Groß und Klein – sind herzlich willkommen, zumal wir im September mit neuen Stücken beginnen. Ideal für Einsteiger, die Freude am musizieren haben. Ich freue mich! Ihre Gerlind Ullrich

Musikalische Veranstaltungen

Zum Thema **Block & Blech** lädt Blockflöten und Bläserkreis am Sonntag, dem 17. Sept. um 17:00 Uhr in unsere Kirche ein. Sie hören Werke alter Meister, aber auch moderne Stücke und Unterhaltsames.

Achtung liebe Christenlehrekinder!

Im neuen Schuljahr wird es **Veränderungen** geben:

Dienstags sind um 15:00 Uhr die Kinder der 3. Klasse und um 16:00 Uhr die Kinder der 4. bis 6. Klasse mit Frau Rehahn in der Breite Str. 29 zusammen, Start am 5. September.

Für alle Kinder die neu eingeschult werden, beginnt die Christenlehre donnerstags um 14:30 Uhr und für die 2. Klasse um 15:30 Uhr. Start am 07. September.

Herzliche Einladung für alle, die eine Zuckertüte bekommen, zur Schulanfängerandacht mit Eltern und Geschwistern, am Freitag, dem 1. September, um 18:00 Uhr, in die Laurentiuskirche.

Euch Kindern frohe und erholsame Ferien.
Eure Frau Rehahn und Pfarrerin Immisch



Konfirmandenunterricht 2006 – 2008

Jugendliche ab 12 Jahre melden sich bitte bei Pfarrerin Immisch zum 2jährigen Konfirmandenkurs an. Ungetaufte können innerhalb der Konfirmandenzeit getauft werden. Der Unterricht beginnt dienstags um 17:00 Uhr in der Breite Str. 29. Eure Konfirmation feiern wir am Pfingstsonntag 2008.

Evangelisches Jugendcamp vom 15. – 17. September

Auf dem Gelände des Klosters Volkenroda bei Mühlhausen entsteht eine von ca. 1000 Jugendlichen bewohnte Zeltstadt. Unter dem Motto **Grenzenlos** wird es um Themen wie „Mensch-Sein“, „Eine Welt“, „Glaube und Spiritualität“ gehen. Dazu gibt es Bibelarbeiten, Workshops, Livekonzerte, Podiumsgespräche undund . . .
Meldet euch rechtzeitig bei Pfarrerin Immisch



Tag des offenen Denkmals am 10. September

Die Kirche ist nach dem Gottesdienst zur Besichtigung geöffnet.
Herr Dr. Beyse wird um 16:00 Uhr im Rahmen einer Friedhofsführung an bedeutende Theologen der halleschen Theologischen Fakultät erinnern.

FREUD UND LEID

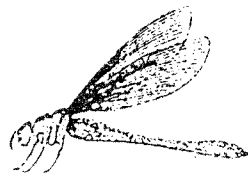
Die heilige Taufe erhielten:	Max <u>Friedrich</u> Neumann, <u>Carolin</u> Isolde Starke, <u>Valesca</u> Kyra Lux, Jakob Schwarzer
Getraut wurden:	David Begrich und Margarete Begrich geb. Lux
Goldene Hochzeit feierten:	Martin und Annegret Häder Rolf und Christine Müller Gerhard und Ingeborg Schulz
Bestattet wurden:	Felicitas Schnürpel, 89 Jahre alt Margot Felske geb. Wartenberg, 77 Jahre alt

Aber die auf den Herren harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.

Jes. 40,31

Die Kinderseite 1

Schwester Grille



Immer wieder zog es Franziskus zu der kleinen Kirche von Portiuncula.

Vor der Hütte, in der er wohnte, stand ein Feigenbaum. Dort saß eine Grille, versteckt zwischen den Blättern. Manchmal zirpte sie und manchmal schwieg sie auch, ganz wie ihr zu mute war.

Franziskus liebte den Gesang dieser Grille. Eines Tages rief er: „Komm meine Schwester“, und streckte ihr die Hand entgegen.

Da sprang das Tierchen zu ihm hinunter. Geduldig wartete es auf seiner Hand, bis er bat: „Jetzt preise deinen Schöpfer. Jubiliere für ihn.“

Kaum hatte er die Grille dazu aufgefordert, begann sie auch schon zu singen. Hell erklang ihre Stimme. Sie verstummte erst wieder, als Franziskus sagte: „Kehr nun heim, meine Schwester und ruh dich aus in deinem Feigenbaum“.

Sieben Tage verstrichen. Jeden Tag wiederholte sich das Wunder: Franziskus lockte die Grille und sie ließ sich auf seiner Hand nieder. Dann zirpte sie so fröhlich, dass alle Brüder zusammenliefen. Voller Verwunderung lauschten sie.

Die Kinderseite 2

Am achten Tag aber beugte sich Franziskus noch behutsamer als sonst über die Grille. „Mit deinem Gesang hast du den Schöpfer gelobt“, flüsterte er. „Dafür danke ich dir.“

Er machte eine Pause. Dann fügte er hinzu: „Genieße jetzt den Sommer, liebe Schwester, genieße ihn. Du bist frei.“

Als hätte sie die Worte verstanden, faltete die Grille ihre Flügel auseinander und sprang fort.

Von diesem Tag an sang sie nicht mehr im Feigenbaum vor der Portiuncula.

Eine Legende über Franz von Assisi.

Was Gott erschaffen hatte, das wollte der Mann aus Assisi mit der ganzen Kraft seines Herzens bewahren und beschützen.



Allen Kindern eine fröhliche und behütete
Sommerzeit.

Die Mitarbeiter der Laurentiusgemeinde

ANSCHRIFTEN / DIENSTE / MITARBEITER

Postanschrift:	Ev. Kirchengemeinde St. Laurentius Breite Str. 29, 06108 Halle	
e-Mail:	laurentius.gemeinde@gmx.de	
Homepage:	http://www.st-laurentius-halle.de	
Ev. Pfarramt:	Maria Immisch, Pfrn., Georg-Cantor-Str. 21 Sprechzeit: Do 13.30 - 15.00 Uhr Propst Martin Herche	Tel: 20 233 08 Fax: 67 821 75 Tel: 47 010 36
Gemeindekirchenrat:	Hannelore Zippel, Vorsitzende	Tel: 20 217 16
Kantorin:	Gerlind Ullrich	Tel: 20 805 34
Christenlehre:	Christine Rehahn	Tel: 52 222 34
Kindertagesstätte:	Andrea Köhler, Georg-Cantor-Str. 34	Tel: 20 223 62
KITA-Außenstelle	Breite Str. 29	Tel: 23 907 51
Büro / Friedhofsverwaltg.	Wolfgang Schladebach, Breite Str. 29 Bürozeit: Mo 10 - 12, Di und Do 15 - 18	Tel: 20 275 43 Fax: 23 907 54
Friedhofsgärtnerei:	Volker Deichfuß, Laurentiusfriedhof, Arbeitszeit: Mo bis Fr 8 - 16	Nahbereich: Tel: 95 971 37 oder Tel: 20 255 93
Gemeindehaus:	Breite Str. 29	

DIENSTE DES KIRCHENKREISES

Ev. Stadtmission e.V.	Wärmestube, Suchtberatung, Kleiderkammer, Wohnungsnot,	Tel: 21 780
Jugendwerkst. - Bauhof:	Ev. Beratungsstelle, Kl. Märkerstr. 1	Tel: 20 310 16
Telefonseelsorge:	kostenfrei rund um die Uhr Tel: 08001 110 111	08001 110 222
Bahnhofsmission:	Halle, Hauptbahnhof	Tel: 21 519 40

KONTEN

Spenden	Kirchliches Verwaltungsamt Halle Kto.Nr.: 386 060 118, BLZ 800 537 62, Sparkasse Halle <u>Zahlungsgrund:</u> bitte Laurentiusgemeinde angeben und Verwendung, z.B.: Kinder- und Jugendarbeit, Kirche, Senioren, Kirchenmusik, Gemeindeblatt, Hilfsfonds usw.
Gemeindebeiträge	Laurentiusgemeinde Kto.Nr.: 380 005 359, BLZ 800 537 62, Sparkasse Halle <u>Zahlungsgrund:</u> Gemeindebeitrag
Friedhof	Laurentiusfriedhof Kto.Nr.: 202 12 93, BLZ: 800 93 784, Volksbank Halle <u>Zahlungsgrund</u> z.B.:GebührenNr. / RechnungsNr., Spenden

**Bitte immer den Zahlungsgrund angeben,
damit Ihre Überweisung zugeordnet werden kann.**

<p>Impressum: Das Gemeindeblatt der Laurentiusgemeinde erscheint zweimonatlich. Herausgeber: Gemeindekirchenrat Redaktion: M. Immisch, G. Ullrich, H. Zippel, C. Timm-Hartmann Auflage: 700 Exemplare Zur Deckung der Kosten bitten wir um Spenden.</p>
